



# Betriebsanweisung

gem. § 14 GefStoffV

Antiseptica Dr. Hans-Joachim Molitor GmbH

## GEFAHRSTOFFBEZEICHNUNG

### DERMOGUARD

## GEFAHREN FÜR MENSCH UND UMWELT

Kontakt mit Augen vermeiden.

**Unverträgliche Materialien:** Starke Säuren, starke Basen und Oxidationsmittel.

**Gefahren für die Umwelt:** Schwach wassergefährdend. Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

## SCHUTZMASSNAHMEN UND VERHALTENSREGELN

Behälter nicht offen stehen lassen. Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

Berührung mit Augen vermeiden.

Allgemeine Regeln der Arbeitshygiene einhalten.

Behälter dicht geschlossen an einem trockenen, gut belüfteten Ort lagern!

### Beschäftigungsbeschränkungen beachten!

**Augenschutz:** Keine besondere Schutzausrüstung erforderlich.

**Hautschutz:** Vorbeugender Hautschutz.

**Atemschutz:** Keine besondere Schutzausrüstung erforderlich.

**Handschutz:** Keine besondere Schutzausrüstung erforderlich.

**Schutzkleidung:** Keine besondere Schutzausrüstung erforderlich.

## VERHALTEN IM GEFAHRFALL

**Feuerwehr:** **Brandbekämpfung:** Produkt brennt unter normalen Umständen nicht. Alarm-, Flucht- und Rettungspläne beachten. Feuerwehr alarmieren. Im Brandfall, wenn nötig, umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Geeignete Löschmittel: Wassersprühnebel, alkoholbeständiger Schaum, Trockenlöschmittel, Kohlendioxid.  
**112** **Nicht geeignet:** Wasser im Vollstrahl.

Bei Brand in der Umgebung Behälter mit Sprühwasser kühlen.

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

**Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung:** Bei der Beseitigung von verschüttetem Produkt vorbeugend Handschuhe tragen. Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Kieselgur, Sand, Säurebindemittel, Universalbindemittel, Sägemehl) aufnehmen und entsorgen!

Das Eindringen in Boden, Gewässer und Kanalisation muss verhindert werden.

**Zuständiger Arzt:**

**Unfalltelefon:**

## ERSTE HILFE



**Allgemeiner Hinweis:** Beschmutzte, durchtränkte Kleidung sofort ausziehen. Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen. **Hinweise auf ärztliche Soforthilfe:** Bei Verschlucken bzw. Erbrechen Gefahr des Eindringens in die Lunge.

**Nach Augenkontakt:** Sofort unter Schutz des unverletzten Auges ausgiebig (ca. 10 Minuten) bei geöffneten Lidern mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen, wenn möglich, entfernen. Nach Augenkontakt immer augenärztliche Behandlung.

**Arzt:** **Nach Hautkontakt:** Nach großflächigem Hautkontakt (z.B. im Unglücksfall): Mit warmem Wasser abwaschen.

**112**

**Nach Einatmen:** Keine Gefahr durch Inhalation.

**Nach Verschlucken:** Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Nach Verschlucken muss der Magen durch Schlundsonde unter ärztlicher Überwachung entleert werden.

**Ersthelfer:**

## SACHGERECHTE ENTSORGUNG

**Entsorgung des Produktes:** Das Produkt kann unter Beachtung der örtlich, behördlichen Vorschriften als Abwasser entsorgt werden.

**Entsorgung ungereinigter Verpackung:** Leere Behälter werden gründlich mit Wasser ausgespült. Spülwasser kann unter Beachtung der örtlich, behördlichen Vorschriften als Abwasser entsorgt werden. Gereinigte Verpackungen können den örtlichen Wertstoffkreisläufen (z.B. grüner Punkt) zugeführt werden.

Stand: 29.09.2015

Nr.: 1103

Datum:

Unterschrift